

## Gesprächsrunde "Ganztag" mit Elternratsvertretern und Koordinationsteam

Datum: 18.01.2017 (8-8:45 Uhr)

Teilnehmende: Martina Mouchot, Kerstin Schäfer vom Elternrat  
Katrin Peterlowitz (Ganztagskoordinatorin)  
Andreas Berndt (Schulleiter)

Themen:

### 1. Evaluationsprozess zum Ganztag

Herr Berndt erläutert das geplante Vorgehen. Der erste Schritt soll eine groß angelegte Fragebogen-Aktion in der Schulgemeinschaft, die professionell von Frau Renz vom LI begleitet wird, sein. Die Ergebnisse dieser Befragung, die voraussichtlich im Juni vorliegen werden, sollen als valide Grundlage für den Austausch über die weitere Gestaltung der Albert-Schweitzer-Schule als Ganztagschule dienen. Die Ergebnisse werden in den Gremien präsentiert.

Die Befragung, die im Mai bei Eltern, Lehrerkollegium und AWO-Team online sowie bei der Schülerschaft in Papierform durchgeführt werden soll, wird von Frau Renz erarbeitet. Für Ihre Arbeit ist es notwendig, dass alle gemeinsam Themen und Unterpunkte sammeln, die bei der Befragung für die einzelnen Interessengruppen der Schulgemeinschaft wichtig für die Erhebung sind. Die Vorbereitung innerhalb der Schulgemeinschaft soll auf dem Forum "Ganztag" erfolgen.

### 2. Neigungskurse

Die Elternvertreterin Frau Schäfer hat ihre Idee für zwei Kurse zum Thema "Völkerkunde" sowie ein Sportangebot vorgestellt und bei Herrn Berndt um Unterstützung gebeten. Da für diese Kurse Gelder benötigt werden, die im Etat nicht vorhanden sind und grundsätzlich keine Kursgebühr für Schüler/innen erhoben werden soll, besteht dazu noch weiterer Gesprächsbedarf. Die Schulleitung wird zeitnah dazu mit der Elternvertreterin noch ein gesondertes Gespräch führen.

### 3. Raum für die Spätbetreuung

Sowohl AWO-Team, als auch Elternschaft haben um einen Wechsel des Raums für den Spätdienst (aktuell: Raum der 2c) gebeten. Die Elternvertreter haben betont, dass eine schnelle Lösung gefunden werden sollte. Sobald ein Wechsel mit allen Beteiligten besprochen worden ist, wird die neue Lösung kommuniziert werden.

Nachtrag: Als Alternative zum Klassenraum der 2c, der mit Teppich ausgelegt ist und damit aus Reinigungsgründen weniger geeignet ist, wurde von der Schulleitung der Klassenraum der 2d vorgesehen. Das AWO-Team gestaltet in Absprache mit den Klassenlehrern der 2c und 2d den Zwischenraum als "Rückzugsraum" mit Kuschelecke etc. zeitnah für die Kinder ansprechend. Im AWO-Team wurde angesagt, dass die Stühle im Spätdienst nicht vorzeitig hochgestellt werden sollen, um den Klassenraum nicht "ungemütlich" zu machen.

### 4. Regelung zur Wahl der Elternvertreter in den Klassen

Es wurde angeregt von den Elternratsvertretern, auf "Gruppenelternvertreter" zusätzlich zu den Elternvertretern der Klassen zu verzichten, sondern auch die Elternvertreter als Ansprechpartner für die Nachmittagsbetreuung in ihrer Funktion einzubinden. Dabei entstand die Frage, ob es möglich sei, verbindlich vorzugeben, dass ein Elternvertreter bei der Wahl einer sein sollte, der auch sein Kind nachmittags betreuen lässt.

Die Rechtsabteilung hat auf Nachfrage von Frau Peterlowitz die Auskunft erteilt, dass eine verbindliche Vorgabe dieser Art nicht möglich sei.

Der Elternrat könne für die Wahl die Sinnhaftigkeit der oben genannten Überlegung zu bedenken geben.

## 5. Arbeitsgemeinschaften

Es werden Arbeitsgemeinschaften gegründet und die Termine zu einem späteren Zeitpunkt angekündigt. Zwei drängende Themen für Arbeitsgemeinschaften sind die Rhythmisierung (Taktung am Nachmittag, Hausaufgabenzeit) und Grundsätze zur Schülerpartizipation.

Nachtrag: Das Forum soll als Auftakt für die Arbeitsgemeinschaften genutzt werden. Weitere Themen für Arbeitsgemeinschaften wie beispielsweise "Neigungskurse" werden beim Forum ergänzt. Ziel der Arbeitsgemeinschaften soll es sein Lösungen für "Baustellen" zu finden bzw. neue Ideen zu entwickeln.

## 6. Leitfaden "Wuselhaufen"

Der ausführliche Leitfaden für den "Wuselhaufen", den Frau Peterlowitz beim letzten Treffen vorgestellt hat, ist noch in der Korrektur-Phase und soll zeitnah auch auf die Schulhomepage gestellt werden.

## 7. Personalsituation

Gruppe 1b: Die Gruppenleitung hört zum 1.2.auf. Eine Nachfolgerin wurde zum 1.2 gefunden. Sobald alles mit der Personalabteilung geklärt ist, werden die Eltern der Gruppe informiert.

Gruppe 2d: Bisher wurde noch kein Ersatz für den bisherigen Gruppenleiter gefunden:

\* Nachtrag: Nun steht auch hier ein Nachfolger fest.

## 8. Terminsache

Der nächste Termin wird von Frau Peterlowitz noch mitgeteilt.

\* Nachtrag: Mittwoch 22.3. (8-8:40 Uhr) für das nächste Gespräch